



Graz den 18^{ten} Januar 1843

Euer Wohlgeboren!

Ihre Sachse pfiehlt mir, das Sie gütlich
nehmen, mich Ihre anzukommen, weshalb ich folu
gende Aufschreibung zu Ihrer Aufsicht vorbringe.

1) Im Durchschnitt ist mein Jahres Einkommen 1,10,000 fl
das Lager Abonnement beträgt allhier 36,000 fl
ist aber in obiger Summe nicht eingerechnet.

2	Die Auslagen sind: Gagen Etat.	84,000 fl
3	Gehaltskapital a 20 fl täglich	7,200 fl
4	Gas und Oehlbedarfsrechnung	4,300 fl
5	Hauszins Steuer Hochrechnung d. Arbeit	2,000 fl
6	Holzbedarf.	1,000 fl
	Summa	<u>98,500 fl</u>

Das Land gibt keine Subvention, sondern Institut
befasst sich mit Instruktion und Hauptzwecken;
Gedruckte und Bibliothek ist immer für die
Jugend. — Die Verwaltung ist im Prinzip,
und ist sehr durch die Einwilligung von Agram
an fast die Lager-Abrechnung, welche bis jetzt
30,000 fl betragen — so wie die anderen Konzepte zu
lösen, wodurch die Einkünfte bedrückt werden,
denn.

Die Verwaltung als Ablösung unrentable Contractes
für die Fortsetzung 1873 — bis Agram 1874, — 6000 fl
an Manuskripten an die Mitgländer 1000 fl
für Ablösung von Instruktion u. Möbel 2000 fl
Und die Mitgländer unrentable Contractes
Contracte der Mitgländer — vollkommen besetzt
Oester und Charpersonale.



Im nächstem Jahre will die Landeshauptstadt des Fürstenthums
von mehreren hundert Jahren und von hundert Jahren
woraus das Geschäft ein brillantes werden dürfte.
Ihrer Wohlgeboren wird diese wichtige
gemeinnützige Angelegenheit sehr willkommen sein sollte man
das Geschäft abzugeben, was für ein einträgliche
Unternehmung.

Die Andeutungen lauten 5 bis 6000 fl.

Die Anlagen und die Einrichtungen der Direction
sind 10,000 fl. als die Landeshauptstadt der
Landeshauptstadt zu exponieren, die Direction hat
jedoch das Recht, wüßten die Administrationen
die jungen Leute als die Anlage von 5 prozentige
Jahressumme von 1000 fl. zu nehmen, sollte man auch
Geld herausgeben.

Wiederum mit besonderer Aufmerksamkeit
Ihrer Wohlgeboren

nahebringen
Ludwig Pöschel
Kont: Dinkler



207

An
Ihre Wohlgeboren Herrn Tescher
Grafen von Hopfgarten, Diktator und
Herrn Oedenberg und pensionierten
Direktor des Großherzoglichen
Hoftheaters

recomandirt in Lamstadt

